

Gasnetze

Erdgas zu Wasserstoff

[11.05.2023] BDEW, DVGW und Zukunft Gas wollen als kompetente und starke Partner die Transformation von der Gas- zur Wasserstoffwirtschaft mitgestalten.

Die Verbände der Energiewirtschaft BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft, DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches und Zukunft Gas haben in den vergangenen Monaten in einem intensiven Prozess mit ihren Mitgliedsunternehmen und externen Stakeholdern einen Transformationspfad hin zur Klimaneutralität entworfen.

Mit Blick auf ein klimaneutrales Energiesystem der Zukunft entwickelt sich die Gasbranche nach Angaben der Verbände weiter in Richtung Wasserstoffwirtschaft. Die deutsche Gaswirtschaft stehe uneingeschränkt hinter den nationalen und europäischen Klimaschutzziele und werde ihren Beitrag zur Zielerreichung leisten. Für die Unternehmen der Gaswirtschaft bedeutet das, die Erzeugung, den Import, den Transport, die Speicherung, die Verteilung und den Vertrieb neuer Gase nachhaltig und zukunftssicher auszugestalten.

„Neue Gase, also erneuerbare und dekarbonisierte Gase, wie Biogas, Wasserstoff und seine Derivate, werden uns auf dem Weg zur Klimaneutralität helfen und die Abhängigkeit von fossilen Energieimporten verringern“, erläutert Kirsten Westphal, Mitglied der Hauptgeschäftsführung beim BDEW.

Ein wesentlicher Faktor für einen erfolgreichen Transformationsprozess des Energiesystems bildet dabei nach den Worten von Gerald Linke, Vorstandsvorsitzender des DVGW, die Gasnetzinfrastruktur: „Die Kernaufgabe der nächsten Jahre wird die Umstellung von bestehenden Infrastrukturen auf neue Versorgungsaufgaben sein. Der Ausgangspunkt für die zukünftigen Netze und Speicher für neue Gase ist die Gasinfrastruktur. Das heute rund eine halbe Million Kilometer lange Leitungsnetz ist bereit, Gase hin zu den Anwendungen in Industrie und Wärme zu transportieren.“

(ur)

Stichwörter: Wasserstoff, BDEW, DVGW, Gasnetz, Zukunft Gas